

Jahresbericht Tagesfamilienverein Frauenfeld und Umgebung

„Zukunft ist nicht ein Ort, zu dem wir gehen, sondern ein Weg, den wir gemeinsam gestalten“

Im Jahr 2024 blicken wir auf ein erfolgreiches Vereinsjahr des Tagesfamilienverein Frauenfeld und Umgebung zurück, welches geprägt war von spannenden Projekten, einer starken Gemeinschaft und einer hervorragenden Zusammenarbeit sowie wertvollen Begegnungen mit unseren Partnern. Unser Ziel, Familien in ihrer täglichen familienergänzenden Betreuung ihrer Kinder zu unterstützen, haben wir mit sehr viel Engagement und Herzblut verfolgt.

Im Jahr 2024 waren insgesamt 25 Betreuungspersonen für den Tagesfamilienverein im Einsatz. Es wurden 72 Kinder aus 52 Familien betreut mit insgesamt 21'934 Betreuungsstunden. Die Kinder genossen 3'116 Mittagessen und es wurde 3x bei der Tagesfamilie übernachtet. Zudem haben unsere Betreuungspersonen 111 Stunden Weiterbildung absolviert.

Jahresversammlung

An der 34. Jahresversammlung durften wir 15 Mitglieder und 11 Gäste im Malzboden des Restaurants Brauhaus Sternen in Frauenfeld begrüßen. Ein verlässlicher Bestandteil unseres Vereinsjahres, der uns allen die Möglichkeit gab, das Tagesgeschäft zu reflektieren und den Blick in die Zukunft zu richten. Der anschliessende Apéro fand grossen Anklang und lud zu weiteren interessanten Gesprächen ein.

Engagement für Familien und Kinder

Im vergangenen Jahr haben wir intensiv daran gearbeitet, die Bedürfnisse von Familien und Kindern in unserer Region zu erfüllen. Wir haben zahlreiche Betreuungsplätze geschaffen, wobei unsere Vermittlerinnen/ Koordinatorinnen und die Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle sehr eng zusammengearbeitet haben. Diese enge Zusammenarbeit ermöglicht es uns, die Qualität der Betreuung stetig zu verbessern und die Arbeitsbedingungen für unsere Betreuungspersonen zu optimieren.

Fortbildung und gute Arbeitsbedingungen

Ein zentrales Anliegen unseres Vereines ist die Förderung von Weiterbildungsmöglichkeiten unserer Betreuungspersonen. Wir sind überzeugt, dass gut ausgebildete Fachkräfte die Grundlage für eine hochwertige Betreuung bilden. Daher haben wir verschiedene Schulungsangebote initiiert, die nicht nur die fachlichen Kompetenzen stärken, sondern auch den Austausch unter den Betreuungspersonen fördern.

Personelle Besetzung

Unsere Geschäftsstelle wird von Mirjam Fauser (GSL) und Monika Sonderegger geführt. Im Bereich Vermittlung/Koordination dürfen wir unsere langjährige Mitarbeiterin

Edith Kretz gemeinsam mit Gabi Koch als Vermittlerinnen-Duo präsentieren. Claudia Dalcher und Ursula Ott verstärken unser Team zusätzlich im Bereich Finanzbuchhaltung.

Wir danken allen Mitarbeiterinnen ganz herzlich für ihr wertvolles Engagement und den Einsatz, welchen sie für den Tagesfamilienverein Frauenfeld und Umgebung leisten.

Finanzen und Ausblick

Finanziell haben wir uns im vergangenen Jahr durch die Umstellung der Leistungsvereinbarungs-Klausel etwas erholt, sind jedoch weiterhin sehr bedacht unsere finanziellen Mittel gezielt einzusetzen. Die Weiterbildung unserer Mitarbeitenden bleibt für uns eine Priorität, ebenso wie die Verbesserung der Arbeitsbedingungen der Geschäftsstelle und Koordination. Werbung und Netzwerkpflge sind ebenfalls entscheidend, um unsere Sichtbarkeit zu erhöhen und neue Aufträge zu gewinnen.

Zusammenarbeit im Vorstand

Die Zusammenarbeit im Vorstand war wiederum sehr positiv, jedes Mitglied hat seine individuellen Stärken und Schwerpunkte eingebracht, was zu einer effektiven und harmonischen Teamarbeit geführt hat. Gemeinsam haben wir an der Umsetzung unserer Ziele gearbeitet und sind stolz auf die Fortschritte, die wir erzielt haben.

Leistungsvereinbarungen

Die Zusammenarbeit mit den politischen Gemeinden in unserem Gebiet sowie der Stadt Frauenfeld ist für uns von sehr grosser Bedeutung. Viele Gemeinden haben bereits eine Leistungsvereinbarung mit dem Tagesfamilienverein Frauenfeld und Umgebung abgeschlossen. Wir haben den Dialog mit den noch offenen politischen Gemeinden gesucht und durften im Jahr 2024 mit Thundorf, Uesslingen-Buch, Herdern und Hüttwilen sowie auch der Stadt Frauenfeld eine Leistungsvereinbarung unterzeichnen. Es ist uns ein sehr wichtiges Anliegen mit allen Gemeinden Leistungsvereinbarungen abzuschliessen, um Familien die Sicherheit zu bieten, dass sie auch bei einem begrenzten Budget Lösungen für die familienergänzende Kinderbetreuung finden können und auch unsere Arbeit die entsprechende Anerkennung erhält.

Anlässe

Im März wurde im Casino Frauenfeld der **Baby-Empfang** veranstaltet. Viele Eltern nutzten die Gelegenheit, sich über die vielfältigen Angebote für junge Familien zu informieren. Auch der Tagesfamilienverein Frauenfeld war vor Ort und stellte den Eltern unser attraktives Angebot vor.

An der **ELBI EXPO in Weinfelden** durften wir im Mai vielen Eltern das Angebot der familienergänzenden Kinderbetreuung aufzeigen – die Unterschiede der einzelnen Angebote ergaben viele spannende Gespräche und Ideen.

Ein weiteres Highlight, welches wir mit Freude ankündigen, ist das **Kinderfest in Frauenfeld, welches am 20. September 2025** stattfinden wird. Markus Oberhänsli leitet das Organisationskomitee und hat ein engagiertes Team zusammengestellt. Einige Planungssitzungen haben bereits stattgefunden. Wir sind entschlossen, ein spannendes und abwechslungsreiches Programm für Familien und Kinder zu bieten und freuen uns auf zahlreiche Besucher.

Die beiden geplanten Austausch-Treffen für abgebende Eltern und Betreuungspersonen mussten leider mangels Interesse abgesagt werden.

Zusammenarbeit mit anderen Tagesfamilienvereinen im Kanton Thurgau

Die Vernetzung mit den anderen Tagesfamilienvereinen im Kanton Thurgau ist für uns alle sehr bereichernd. Die verschiedenen Herausforderungen, mit welchen wir alle zu kämpfen haben, wurden dabei intensiv besprochen. Themen waren u.a. Löhne, Tarife, Attraktivität des Berufes Betreuungsperson, Leistungsvereinbarungen, Fachkräftemangel, Einhaltung von gesetzlichen Vorgaben und Qualitätsstandards, verschiedene Angebote von Betreuungsformen, gesellschaftliche Veränderungen, Änderungen der Bedürfnisse von Familien.

Diese Herausforderungen erfordern innovative Ansätze und eine enge Zusammenarbeit zwischen den Vereinen, den politischen Gemeinden und anderen Akteuren im Bereich der Kinderbetreuung. Da es auch zunehmend schwierig wird, Vorstandsmitglieder unter dem Patronat der Freiwilligenarbeit zu gewinnen, sehen wir auch in diesem Bereich Potenzial.

Die Idee und **Vision zur «Fusion der Tagesfamilienvereine im Kanton Thurgau»** hat uns vorangebracht. Die meisten Beteiligten sind der Meinung, dass angesichts der gleichen Herausforderungen, eine engere Zusammenarbeit der Vereine förderlich und eine grosse Chance darstellt. Deshalb wurden zwischenzeitlich diverse Arbeitsgruppen gegründet, welche an den Themenfeldern arbeiteten und mit Unterstützung von Anna Hecken in moderierten Workshops visionäre Ideen sammelten. Die Ergebnisse wurden wiederum gebündelt und im Plenum besprochen. Die Zukunft wird uns sukzessive weitere Türen öffnen, um unsere Zusammenarbeit zu bündeln. **Dieses Projekt bedarf Zeit und ist ein Weg, den wir gemeinsam gestalten, jedoch noch nicht am Ziel angekommen sind.**

Diana Bühler
Präsidentin



Jahresbericht 2024 der Geschäftsstelle

Rückblick 2024

Das erste Halbjahr stand nochmals unter dem Zeichen des Umbruchs und der Neuorientierung. Claudia Mayr hatte die Geschäftsstelle aus persönlichen Gründen im Frühling verlassen, wodurch wir erneut auf die Suche nach einer motivierten Geschäftsstellen-Mitarbeiterin gingen.

Fast nahtlos konnten wir die Stelle besetzen und so komplettierte Monika Sonderegger im Juni das Geschäftsstellen-Team zusammen mit Mirjam Fauser.

Gemeinsam mit Ursula Ott und Claudia Dalcher aus der Abteilung Finanzen, bildete sich ein neues Quartett, welches sich gemeinsam im Hintergrund für reibungslose Abläufe einsetzt.

Das vergangene, sehr wegweisende Jahr 2023 hat viele Weichen gelegt, in welchen wir uns nun entfalten konnten. Schön für uns zu sehen war, dass unsere Vertragsgemeinden die TFV-Visionen teilen und wir neue, modernisierte Leistungsvereinbarungen gemeinsam abschliessen konnten.

Auch neue Gemeinden im Bezirk Frauenfeld durften wir als Vertragspartner für den Tagesfamilienverein gewinnen, was uns sehr freut.

Ein weiteres Highlight war das Aufschalten unserer neuen Homepage, welche nun mobile tauglich ist und als TFV-Visitenkarte für die Familien von heute steht.

Durch enge und konstruktive Gespräche mit den Abteilungen Vorstand und Vermittlung entstehen immer wieder neue Ideen und Kleinprojekte, welche unser Engagement für die familienergänzende Kinderbetreuung spannend und fortschrittlich macht. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle für die grossartige Zusammenarbeit innerhalb des Vereins.

Ausblick 2025

Auf strategischer Ebene wartet ein spannendes Jahr auf uns und wir freuen uns den Weg weiter gemeinsam in Richtung Zukunft zu gehen. Digital wollen wir uns stärker etablieren und starten nach einer Social Media Weiterbildung einen Neuaufbau unserer sozialen Netzwerke. Weiter streben wir eine Zusammenarbeit mit allen Gemeinden im Bezirk an und engagieren uns für optimale Vertragsbedingungen, damit alle Familien die gleichen Grundlagen geniessen dürfen.

Wir freuen uns auf alle Begegnungen und weiterbringenden Projekte im Jahr 2025.

Für die Geschäftsstelle, Mirjam Fauser



Jahresbericht Vermittlerinnen

2023 hat der Tagesfamilienverein (TFV) beschlossen, die Weiterbildung (WB) im Jahr 2024 wieder auf 6 Stunden/Jahr anzuheben. Um sicherzustellen, dass unsere Betreuungspersonen (BP) diese wertvollen sechs Stunden auch wirklich nutzen können, haben wir ein abwechslungsreiches und spannendes Weiterbildungsangebot zusammengestellt.

Im Juni hatten wir einen ganztägigen Kurs mit dem inspirierenden Titel „Die Kraft der Farben“ geplant, sowie im November einen halbtägigen Workshop zur „Stressregulation“ mit der erfahrenen Sonja Hildebrand. Darüber hinaus organisierten wir zwei interne Weiterbildungs-Treffen, die jeweils 1½ Stunden dauerten und unter dem Namen „TFV-Treff“ stattfanden.

Der erste «TFV-Treff» war ein voller Erfolg und zog zahlreiche Teilnehmer/innen an, die sich für das wichtige Thema „Melde- und Schweigepflicht“ interessierten. Dies inspirierte uns dazu, ein drittes Treffen an einem Nachmittag zu organisieren. So konnten wir die Themenvielfalt erweitern und luden im September zu einem Austausch über „Ernährung“ und im Oktober zu einem Gespräch über „Stress bei den Hausaufgaben“ ein.

Leider mussten wir den Tageskurs im Juni absagen, da die Anmeldungen nicht ausreichten. Doch die anderen Angebote wurden durchwegs gut besucht und von den Teilnehmern/innen sehr geschätzt.

Mit frischem Mut und voller Zuversicht planen wir nun für 2025 gleich 6 «TFV-Treffs» sowie eine dreistündige Weiterbildung. Wir freuen uns darauf, viele engagierte Betreuungspersonen auf ihrem Weg der Weiterentwicklung zu begleiten und gemeinsam neue Horizonte zu entdecken!

Gabriela Koch/ Edith Kretz



DANKE

Ein herzliches Dankeschön

- für ihr Vertrauen gebührt unseren abgebenden Eltern und den verantwortungsbewussten, sehr engagierten Betreuungspersonen, die mit viel Herzlichkeit und Geduld die Tageskinder betreuen, ihnen ein Stück Familie und Geborgenheit schenken.
- Den zuständigen Personen der politischen Gemeinden, die mit dem Tagesfamilienverein Frauenfeld und Umgebung bereits eine Leistungsvereinbarung pflegen (oder demnächst abschliessen werden) für das Vertrauen, die wertvolle Zusammenarbeit und die finanzielle Unterstützung.
- Herrn Markus Kutter (bis 31.10.2024) und ab 01.11.2025: Herrn Samuel Hugentobler, Leiter der Fachstelle und Naja Witzemann, Fachexpertin Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Familienfragen, Frau Barbara Daetwyler, Stadträtin Frauenfeld.
- dem Verein Tagesfamilien Mittel- und Oberthurgau, dem Verein Tagesfamilien Hinterthurgau und dem Tagesfamilienverein Aadorf für das interessante Projekt «Vision – Fusion Tagesfamilien Thurgau»
- allen Sponsoren, Institutionen und Personen, welche uns auch im vergangenen Jahr finanziell, materiell und/oder ideell unterstützt haben.
- Mirjam Fauser, Monika Sonderegger, Edith Kretz, Gabi Koch, Ursula Ott, Claudia Dalcher danken wir für die stets zuverlässige, innovative, ideenreiche und wertvolle Mitarbeit.
- dem 3-köpfigen Vorstand der sich aus Leandra Kretz, Patricia Camenzind und Diana Bühler zusammensetzt. Sie beleben den Verein mit innovativer, tatkräftiger und fachkompetenter Unterstützung und leisten unzählige Stunden im Ehrenamt.
- der evangelischen Kirchgemeinde Frauenfeld, die uns jedes Jahr mit einem grosszügigen Beitrag unterstützt.

Abschliessend möchten wir uns herzlich bei allen Mitgliedern, Unterstützern und Partnern bedanken. Ihr Engagement und Ihre Unterstützung sind für uns von unschätzbarem Wert. Wir blicken optimistisch auf das Jahr 2025 und sind zuversichtlich, dass wir gemeinsam noch mehr Aufträge und Projekte realisieren können, die den Familien und Kindern in unserer Region zugutekommen.

Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit zum Wohle von Eltern, Familien und Kindern des uns zugeteilten Bezirkes Frauenfeld und Umgebung.



Persönliche Anmerkung:

Ein Rückblick auf das vergangene Jahr spiegelt sich in folgendem Zitat:

«Zukunft ist nicht ein Ort, zu dem wir gehen, sondern ein Weg, den wir gemeinsam gestalten»

Im Jahr 2024 wurden erneut sehr viele ehrenamtliche Stunden des gesamten Vorstandes und viele zusätzliche operative Arbeitsstunden unseres Teams geleistet. **Unser Weg in die Zukunft, den wir gemeinsam gestalten**, wurde erneut mit viel Herzblut, Engagement, erstaunlicher Motivation und voller Zuversicht geprägt. Die tolle Zusammenarbeit, die interessanten Begegnungen und Gespräche mit den verschiedenen Persönlichkeiten sind für mich stets eine enorme Bereicherung und eine sehr grosse Ehre - Herzlichen Dank Ihnen allen.

Diana Bühler